



Programm

Wangerooge

Die Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer sind ein erfolgreiches Beispiel für nachhaltigen Tourismus im Welt-naturerbe Wattenmeer: Sie stehen sowohl für den Schutz der Zugvögel im Wattenmeer und auf dem Zugweg zwischen Arktis und Afrika als auch für die Begeisterung der Menschen, sie zu erleben und sich für ihren Schutz einzusetzen. Herzlichen Glückwunsch zum zehnten Geburtstag!

Foto: Ingenweyen-
Bruchhaus



Prof. Dr. Klaus Töpfer
Schirmherr der Zugvogeltage
im Nationalpark
Niedersächsisches Wattenmeer

Ehemaliger Exekutivdirektor
des Umweltprogramms der
Vereinten Nationen (UNEP)



10. Zugvogeltage im Nationalpark
Niedersächsisches Wattenmeer
13. - 21.10.2018



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Das Wattenmeer
Welterbe seit 2009



Nationalpark
Wattenmeer



NIEDERSACHSEN

Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

Jedes Jahr machen Millionen Vögel zweimal Rast im Wattenmeer: im Frühjahr auf ihrem Weg in die Brutgebiete und im Herbst auf ihrem Weg in die Überwinterungsgebiete.

Jedes Jahr im Herbst stellen wir dieses Phänomen bei den Zugvogeltagen in den Fokus und beleuchten Zugvögel und den Vogelzug von allen Seiten. Neun Tage lang gibt es dann im gesamten Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer – vom Dollart bis nach Cuxhaven, von

Borkum bis nach Wangerooge – weit über 150 Veranstaltungen zum Thema Vogelzug. So groß wie der Nationalpark, so bunt ist die Palette der Angebote, von Spiel und Spaß bis zum Vortrag, von Exkursionen bis zum kulinarischen Erlebnis, für jeden ist etwas Interessantes dabei.



Das Gesamtprogramm finden Sie auf www.zugvogeltage.de.

Text & Redaktion:
Nationalparkverwaltung
Niedersächsisches Wattenmeer
Fotos und Zeichnungen:
Reno Lottmann
Gestaltung: Isa Fischer

Klimaneutral gedruckt auf
100% Recyclingpapier

Übersicht

Hinweise zum Programm

Eine erste Orientierung zur Art der Veranstaltung geben die Symbole:



Genauer erfahren Sie im Text, dabei werden die Informationen durchgängig farblich unterschieden:

Veranstalter
Treffpunkt/Ort
Dauer
Kosten
Zielgruppe
Besonders zu beachten

Und schließlich wird die Veranstaltung beschrieben, damit Sie wissen, was Sie erwartet. In Zweifelsfällen, z. B. wenn Sie nicht genau erkennen, ob Sie sich oder Ihrem Kind eine Exkursion zutrauen können, empfiehlt es sich, den Veranstalter direkt zu fragen!
Die Kontaktdaten stehen auf Seite 19.



Inhalt

Sa 06.10 – So 21.10.18

-  Jeweils 1 – 2 Tage selbstbestimmt
VogelKUNSTsafari

Sa 13.10.18

-  08:00 Uhr Eins, zwei, drei, ganz viele....
Start des Zugvogeltage-Aviathlons

So 14.10.18

-  10:00 – 16:00 Uhr Tag der offenen Tür in der
Nationalpark-Station

Mo 15.10.18

-  16:00 Uhr Mit dem Wangerooger „Vogelzug“ durch
die Salzwiesen

Di 16.10.18

-  15:00 Uhr Solange die Flügel tragen – eine theatrale
Liebeserklärung an die Marathonläufer der Luft
 19:00 Uhr Guinea-Bissau (nicht nur) aus der Vogelperspektive

Mi 17.10.18

-  10:00 Uhr Familientreffen im Watt – eine animierte
Bildergeschichte

Do 18.10.18

-  10:30 Uhr „Afrika mit Rückflugticket“ – eine abenteuerliche
Reise mit der Watterpolizei
 19:30 Uhr Länder, Menschen, Vogelzug

Fr 19.10.18

-  08:00 Uhr Vogelzug live erleben
 15:00 Uhr Faszination Vogelflug

Mo 22.10.18

-  15:00 Uhr VogelKUNSTsafari: Die Auflösung



Künstler bis 
14 Jahre aufgepasst: 

Für die 10. Zugvogeltage
wünschen wir uns Bilder mit
vielen verschiedenen Vögeln!

Das Wattenmeer ist wichtig für ganz viele Vögel, die hier auf ihren weiten Reisen eine Pause einlegen müssen. Weil es dieses Jahr schon zum 10. Mal die Zugvogeltage gibt und damit auch die 10. Kinderaktion, wünschen wir uns Bilder, auf denen viele – vielleicht 10? – verschiedene Vögel im Wattenmeer zu sehen sind.

Überlegt euch mal, welche Vogelarten im Wattenmeer Pause machen. Da gibt es z.B. Knutts und Ringelgänse aus Sibirien, Pfuhlschnepfen aus Alaska, Brachvögel aus Island, Säbelschnäbler aus Schweden und viele mehr – natürlich auch Silbermöwen und Lachmöwen, von denen viele im Herbst aus Skandinavien kommen.

Es ist egal, ob ihr Pinsel oder Stifte nehmt, ob ihr malt oder zeichnet – man muss auf dem Bild nur sehen, dass viele verschiedene Vogelarten auf ihrem Zug das Wattenmeer besuchen.

Bei dem **Zugvogelfest am 21.10.2018** im Haus des Gastes in Horumersiel sollen alle Bilder von euch ausgestellt werden. Damit das eine **eine richtig schöne Ausstellung** wird, sollen alle Bilder im **Format DIN A 3, quer**, gemalt werden.

Natürlich kommen danach **alle Bilder auch ins Internet** auf **www.zugvogeltage.de**, wo man schon die tollen Ergebnisse der letzten neun Kinderaktionen zu den Zugvogeltagen bewundern kann.

Wichtig: Wir möchten eure Bilder behalten, damit wir sie auch für die nächsten Zugvogeltage verwenden können. Ihr bekommt sie also nicht zurück! Wer uns ein Bild schenken möchte, muss sein Kunstwerk **spätestens am 17.10.2018** in einem der Nationalpark-Häuser abgeben oder direkt an die Nationalparkverwaltung schicken:

Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer
- Zugvögel -, Virchowstr. 1, 26382 Wilhelmshaven

Name, Alter und Adresse bitte gut leserlich auf die Rückseite des Bildes schreiben!

Das Beste zum Schluss: Unter allen Kindern zwischen 4 und 14 Jahren, die uns ein Bild schenken, verlosen wir zehn richtig tolle Ferngläser (BF 8x42) der Firma MINOX!

MINOX

VogelKUNSTsafari

Sa 6.10. bis So 21.10.18, selbstbestimmt

zwischen Westkopf und Nationalpark-Station Ost des Mellumrat e.V.

1 – 2 Tage

kostenlos

ab 14 Jahren

Die genaue Spielanleitung gibt es im Nationalpark-Haus, in der Tourist-Info und bei den teilnehmenden Geschäften.

Schon bevor die Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer starten, kann man auf Wangerooge nicht nur selbständig Zugvögel besonders gut beobachten, sondern auch noch Zugvögel aus Künstlerhand finden! Mehrere Künstler*innen aus der Region haben eigens zu diesem Anlass Zugvögel aus und auf verschiedenen Materialien gestaltet. Begeben Sie sich also bei einer spannenden VogelKUNSTsafari vom Westkopf bis zu der Nationalparkstation Ost des Mellumrat e.V. auf die Suche nach den ganz besonderen Zugvögeln. Es gilt nämlich, alle KUNSTvogel-Standorte in die richtige Reihenfolge zu setzen und aus den dazugehörigen Buchstaben den richtigen Lösungssatz zu formulieren. Wenn Sie wirklich alle finden, haben Sie die Chance, einen Preis zu gewinnen. Wer die richtige Lösung bis Sonntag, den 21.10.18 im Nationalpark-Haus abgibt, nimmt an der öffentlichen Verlosung am 22.10.18 um 15:00 Uhr teil.

Nationalpark-Haus Wangerooge

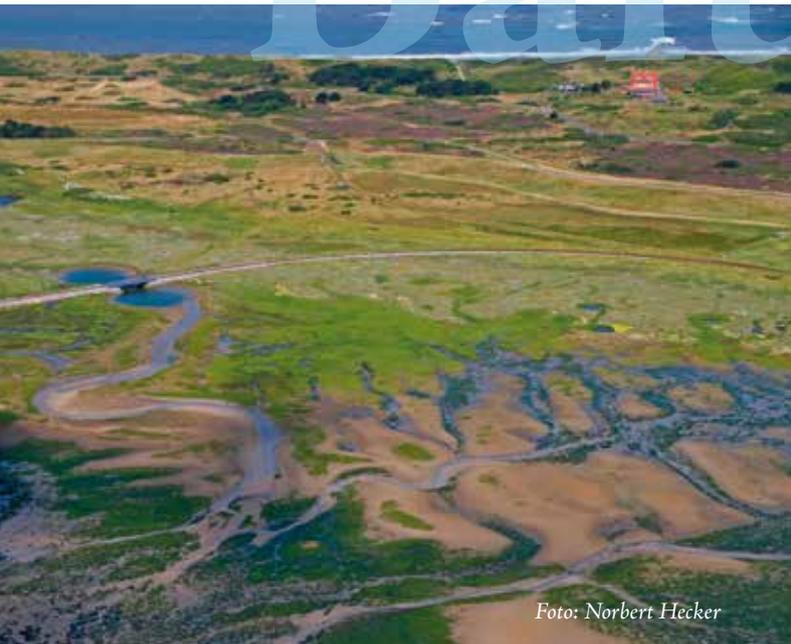
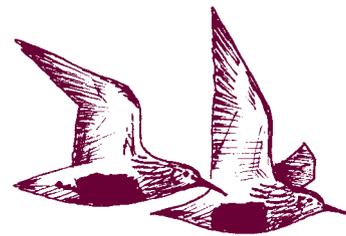


Foto: Norbert Hecker



Alpenstrandläufer

Eins, zwei, drei, ganz viele ... Start des Zugvogeltage-Aviathlons für Wangerooge

Sa 13.10.18, 08:00 Uhr

Start im Nationalpark-Haus Wangerooge

etwa 2 Stunden

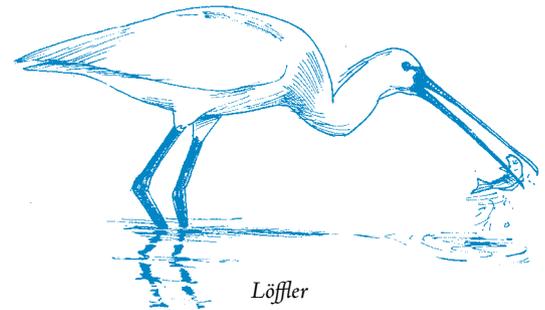
kostenlos

keine Anmeldung erforderlich, Wind und Wetter vorbehalten, Ferngläser können kostenfrei ausgeliehen werden.

Die Strecke von etwa 5 km Länge führt über Wege, die auch uneben sein können.

Das Wattenmeer gehört zu den vogelreichsten Gebieten weltweit. Vor allem die Zugvögel, die hier Station machen, tragen zu diesem Reichtum bei. Allein im niedersächsischen Wattenmeer rasten jährlich über 2 Millionen Vögel. Gleich zu Beginn der Zugvogeltage machen wir uns aber nicht auf die Suche nach vielen Vogelindividuen, sondern nach vielen Vogelarten. Wir beobachten nicht nur Gänse, Enten und Watvögel, sondern auch Möwen und Singvögel – jede Artengruppe ist interessant! Und zu jeder neu entdeckten Vogelart gibt es Informationen über ihre Herkunft und ihr Reiseziel. Je mehr Arten wir entdecken, umso besser starten wir in den Zugvogeltage-Aviathon, den Wettbewerb der Inseln und Regionen um die meisten beobachteten Vogelarten, denn natürlich wollen wir, dass Wangerooge wieder ganz vorne mitspielt!

Reno Lottmann, Nationalpark-Haus Wangerooge,
Der Mellumrat e.V.



Löffler



Steinwürger



Zugvogeltage- Aviathlon

in Kooperation mit
ornitho.de

Während der 10. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer wird wieder ein Wettstreit zwischen den Inseln und Regionen um die Anzahl der beobachteten Vogelarten ausgetragen.

- o Wo werden die meisten Vogelarten beobachtet?
- o Wo ist die Vielfalt am größten?
- o Welche Region, welche Insel gewinnt?
- o Unterstützen Sie „Ihre Region“ mit eigenen Beobachtungen!

SPIELREGELN

Gezählt werden **alle Vogelarten**, die auf den Inseln und an der Festlandsküste im und am Niedersächsischen Wattenmeer beobachtet werden. Es kommt also nicht auf die Zahl der Individuen, sondern ausschließlich auf die Zahl der beobachteten Arten an.

Gesammelt werden die Beobachtungen über ornitho.de oder von den Nationalpark-Häusern und -Partnern, die sie täglich weiterleiten.

Start ist am Samstag, den **13.10.18**, **Ende** am Samstag, den **20.10.18**.

Die längste Artenliste gewinnt!

Die **Sieger des Aviathlons** werden auf dem Zugvogel fest in Horumersiel am 21.10.18 bekannt gegeben.

Die Insel und die Region mit den erfolgreichsten Beobachter*innen kommen dadurch zu „Ruhm und Ehre“.

Stellvertretend erhält das Nationalpark-Haus oder der Nationalpark-Partner mit den meisten Meldungen eine schöne Urkunde, exklusiv von dem „Zugvogeltage-Künstler“ Reno Lottmann gestaltet.

...in „Echtzeit“ auf zugvogeltage.de oder Facebook mitverfolgen, wer den Schnabel vorn hat....

Foto: S. Pflütze



Tag der offenen Tür in der Nationalpark-Station Wangerooge Ost



Zähluhr

So 14.10.18, 10:00 - 16:00 Uhr

Nationalpark-Station Ost des Mellumrat e.V.

so lange man möchte

Spende willkommen

Spiele, Spaß, Infos und mehr... Einfach vorbeischaun und nach Lust und Laune verweilen

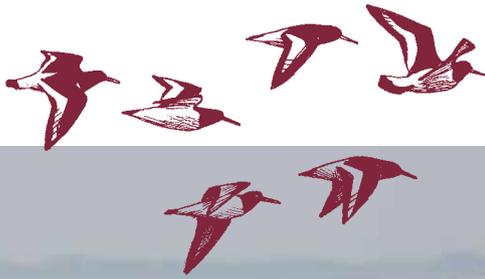
Die Nationalpark-Station ist nur über zwei Stufen zu betreten, eine Behindertentoilette ist nicht vorhanden.

Der Naturschutzverein Mellumrat e.V. ist seit 1935 auf der Insel Wangerooge tätig und betreut die Insel im Auftrag der Nationalparkverwaltung. Der Verein unterhält auf Wangerooge zwei Nationalpark-Stationen, in denen Naturschutzwarte wohnen und arbeiten. Naturschutzwarte sind naturkundlich interessierte Menschen, die sich freiwillig und ehrenamtlich dem Naturschutz widmen. Zu ihren wichtigen Aufgaben gehört u.a. die 14tägliche Erfassung der Zugvögel, die auf Wangerooge Station machen. Welche Erkenntnisse dabei für Wangerooge gewonnen werden und wofür die Daten sonst noch wichtig sind, können Sie heute aus „erster Hand“ erfahren. Die Nationalpark-Station Ost des Mellumrat e. V. öffnet ihre Türen für Groß und Klein. Lernen Sie den Arbeitsplatz und die Arbeit der Naturschutzwarte auf Wangerooge kennen und lassen Sie sich von den Naturschutzwarten zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Tee einladen! Wer mag, darf mit einer Schnitzeljagd den Osten der Insel näher erkunden.

Der Mellumrat e.V.



Austernfischer



Stockenten

Mit dem Wangerooger „Vogelzug“ durch die Salzwiesen zu den Zugvögeln

Mo 15.10.18, 16:00 Uhr

Start am Bahnhof Wangerooge

ca. 1,5 Stunden

Erwachsene 10,- €, Kinder bis 14 Jahre 6,- €

Karten erhältlich im Nationalpark-Haus Wangerooge
Wenn vorhanden, bitte Fernglas mitbringen, auf Nachfrage können Ferngläser kostenlos ausgeliehen werden.

Ein Waggon ist über eine Rampe stufenlos zugänglich



Diese Fahrt führt Sie während der Hochwasserzeit in einen der sensibelsten und am strengsten geschützten Naturbereiche der Insel Wangerooge. Mit der Bahn geht es durch die Salzwiesen in der Ruhezone des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer. Hier rasten zur Zeit des Herbstzuges hunderte Watvögel. Während zweier Stopps der Inselbahn lassen sich die Vögel aus nächster Nähe ungestört beobachten. Vogelarten werden bestimmt, Spannendes über den Vogelzug erzählt und nebenher der extreme Lebensraum der Salzwiese betrachtet. Es besteht die Möglichkeit, am Hafen Wangerooge auszusteigen und den Rückweg individuell zu gestalten.

Nationalpark-Haus Wangerooge mit der Schiffs- und Inselbahn Wangerooge

Solange die Flügel tragen – eine theatrale Liebeserklärung an die Marathonläufer der Luft von Franz Fendt, Bremen, und Frank Fuhrmann, Junge Landesbühne Wilhelmshaven

Di 16.10.18, 15:00 Uhr

im Nationalpark-Haus Wangerooge

45 Minuten

6,- €

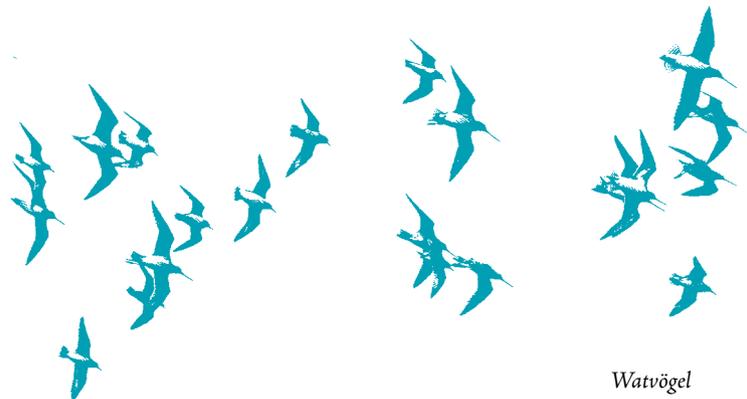
für Kinder und Erwachsene (6 bis 99 Jahre)

Anmeldung bis 16.10.18, 12:00 Uhr, unter 04469 8397 oder nationalparkhaus@wangerooge.de erbeten.

Die Veranstaltung ist stufenfrei zugänglich, eine Behindertentoilette ist vorhanden.

Das Wattenmeer ist die Drehscheibe des Ostatlantischen Vogelzugs. Millionen Vögel nutzen es als Tankstelle auf ihren Reisen zwischen den Brutgebieten im Norden und den Überwinterungsorten im Süden. Franz Fendt, alias Kulturforscher und Vogelfreund Adrian Fritz aus der Schweiz, taucht mit leidenschaftlicher Neugier ein in die wundervolle Welt der Zugvögel. Er folgt spielerisch der großen Flugroute und präsentiert dazu auf unterhaltsame Weise Fakten, Bilder, Geschichten und Melodien. Dabei ist seine Darbietung offen, transparent, humorvoll, situativ an den Spielort angepasst und auch manchmal interagierend mit dem Publikum. Durch sein körperbetontes Spiel nimmt der Schauspieler Franz Fendt Zuschauer jeden Alters mit zu den wichtigsten Schauplätzen und Ereignissen des Naturschauspiels Vogelzug. Er erzählt und erlebt, was die Vögel durchleben und schafft so Raum für die Zuschauer, sich in sie hineinzuversetzen und ihr Leben, ihre faszinierenden Leistungen und Anpassungen, zu verstehen.

Nationalpark-Haus Wangerooge



Watvögel

Guinea-Bissau (nicht nur) aus der Vogelperspektive – kulinarisch begleiteter Bildvortrag von Reno Lottmann

Di 16.10.18, 19:00 Uhr

im Kaminzimmer im Restaurant StrandLust, Obere Strandpromenade 27 - auf der Promenade im Kaiserhof

ca. 2,5 Stunden

25,- € (Vortrag, Menü; Getränke werden extra berechnet)

Max. 30 Personen! Anmeldung bitte bis 14.10.18 im Nationalpark-Haus unter 04469 8397 oder nationalparkhaus@wangerooge.de.

Das Restaurant ist stufenlos zugänglich, eine Behinderten-toilette ist vorhanden.

Viele von uns träumen davon, den Winter bei 30°C unter Palmen zu verbringen – die meisten unserer Zugvögel leben diesen Traum! Sie fliegen vom Wattenmeer nonstop 4000 km und mehr nach Süden, um an der Küste Westafrikas zu überwintern. Eines der wichtigsten Überwinterungsgebiete liegt in den Watten des Bijagós-Archipels vor Guinea-Bissau, dem Partnerland der 10. Zugvogeltage. Zu einem exklusiven, westafrikanisch inspirierten 3-Gänge-Menü berichtet Reno Lottmann, Künstler und Ornithologe, von „unseren“ Zugvögeln im Bijagos-Archipel, der – wie das Wattenmeer – UNESCO Biosphärenreservat ist. Freuen Sie sich auf faszinierende Eindrücke von der tropischen Fauna und Flora Guinea-Bissaus und lernen Sie das kleine Land und seine Einwohner etwas besser kennen, das über den Ostatlantischen Zugweg so eng mit dem Wattenmeer verbunden ist. Beim Digestif oder einem gepflegten Bier haben Sie anschließend die Möglichkeit, sich mit dem Referenten über Guinea-Bissau, seine Menschen und Vögel, auszutauschen.

Nationalpark-Haus Wangerooge



Guinea-Bissau



Partnerland der 10. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

Guiné-Bissau é uma das áreas de invernada mais importantes para o fuselo, uma espécie de aves migradoras típica do Mar de Wadden. Como símbolo dos “Dias das Aves Migradoras”, o fuselo liga assim o nosso país ao Mar de Wadden e à região ártica passando por todas as fronteiras.



Guinea-Bissau ist eines der wichtigsten Überwinterungsgebiete für die Pfuhschnepfe, eine typische Zugvogelart im Wattenmeer. Die Symbolart der Zugvogeltage verbindet so unser Land über alle Grenzen hinweg mit dem Wattenmeer und der Arktis.



Rui Domingos Batica
Botschafter von Guinea-Bissau



Familientreffen im Watt – eine animierte Bildergeschichte für kleine und große Leute

Mi 17.10.18, 10:00 Uhr

im Nationalpark-Haus Wangerooge

ca. 1 Stunde

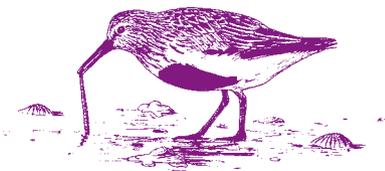
kostenlos

Kinder ab 5 Jahren, die Geschichte ist auch für Erwachsene

Der Vortragsraum ist stufenlos zugänglich. Eine Behindertentoilette ist vorhanden.

Ronnie Rotschenkel macht sich Sorgen: Seine Tante Robusta ist schon seit ein paar Tagen überfällig. Sie waren wie jedes Jahr genau hier am Priel im Wattenmeer verabredet, aber bisher hat er sie noch nicht gefunden. Es ist aber auch gar nicht leicht, unter all den vielen Vögeln, die jetzt im Herbst aus aller Herren Länder hier im Wattenmeer eintreffen, Tante Robusta zu finden, schließlich sehen alle Rotschenkel ziemlich ähnlich aus. Zum Glück schließt Ronnie bald Freundschaft mit anderen weitgereisten Vögeln, die ihn bei der Suche nach seiner Tante unterstützen. Dabei erzählen sie ihm ein bisschen aus ihrem Leben und sie bestehen sogar gemeinsam ein Abenteuer. Ob es dann doch noch zu dem Treffen mit der Tante kommt, die immer so schöne Geschichten aus Island mitbringt? Im Anschluss an die Geschichte kann man selber einzelne Szenen daraus auf Kritzelblättern malen.

Nationalpark-Haus Wangerooge



Alpestrandläufer

Afrika mit Rückflugticket“ – eine abenteuerliche Weltreise mit der Wattpolizei

Do 18.10.18, 10:30 Uhr

im Nationalpark-Haus Wangerooge

ca. 1,5 Stunden

Erwachsene 7,- €, Kinder bis 14 Jahre 5,- €

Karten erhältlich im Nationalpark-Haus Wangerooge

Der Veranstaltungsraum ist stufenlos zugänglich.

Eine Behindertentoilette ist vorhanden.

Sebastian Fuhrmann von der Wattpolizei kommt und macht mit euch eine Stunde lang ein tolles Kinderprogramm. Er bringt auch einen Experten mit, der sich prima mit Zugvögeln auskennt. Diesmal geht es nämlich um einen kleinen Vogel, der unbedingt nach Afrika fliegen will. So weit, so gut. Genaues können wir euch zur Geschichte noch nicht sagen - die wird sich Sebastian Fuhrmann nämlich mit euch zusammen ausdenken. Natürlich wird uns der Experte mit seinem enormen Wissen ganz doll unterstützen. Und Musik zum Mitsingen gibt es auch noch!

Nationalpark-Haus Wangerooge





Knutt

Länder, Menschen, Vogelzug

Do 18.10.18, 19:30 Uhr

im Nationalpark-Haus Wangerooge

ca. 1,5 Stunden

5,- €

Erwachsene

Der Vortragsraum ist stufenlos zugänglich.

Eine Behindertentoilette ist vorhanden.

 Wie Millionen andere Wat- und Wasservögel ist der Knutt auf dem Ostatlantischen Zugweg unterwegs, der sich von Kanada, Grönland und Sibirien im Norden bis nach Westafrika im Süden erstreckt. Zweimal im Jahr unternimmt der amselgroße Watvogel eine halbe Weltreise, um von seinem Brut- ins Überwinterungsgebiet und zurück zu gelangen. Auf dem Weg überfliegt er unterschiedlichste Landschaften und begegnet unterschiedlichsten Menschen und Kulturen. Der Ornithologe, Fotograf und Illustrator Reno Lottmann aus Bremen beleuchtet in seinem reich bebilderten Vortrag am Beispiel des Knutts nicht nur die unglaublichen Leistungen der Wattenmeer-Zugvögel, sondern stellt dabei auch Kulturen und Menschen entlang des Zugweges vor. Wie sieht ihr Leben aus, wie meistern sie ihren Alltag in einer teilweise extremen Umwelt? In welchem Verhältnis stehen sie zur Natur und den hier lebenden Zugvögeln?

Nationalpark-Haus Wangerooge

Vogelzug live erleben

Fr 19.10.18, 08:00 Uhr

Start im Nationalpark-Haus

ca. 2,5 Stunden

Erwachsene 4,- €, Kinder 2,- €

Kinder ab 8 Jahren und Erwachsene ohne Vorkenntnisse

Es wird wetterfeste, warme Kleidung empfohlen. Wenn vorhanden, gerne Fernglas mitbringen, auf Nachfrage können Ferngläser kostenlos ausgeliehen werden.

Beide möglichen Standorte befinden sich auf befestigten Wegen.



Spatelraubmöwe

Gemeinsam mit erfahrenen Vogelkundlern vom Mellumrat e.V. werden wir Vögel während des Vogelzugs beobachten. Wo das am besten möglich ist, hängt vom Wetter ab.

• Exkursion

Bei wenig Wind und guter Sicht beobachten wir rastende Zugvögel auf der Südseite der Insel vom Deich aus.

• Beobachtungsstation

Bei stürmischem Westwind werden wir von der Nordseite der Insel aus im Eingangsbereich des Schwimmbades „seawatchen“ und Ausschau nach Raubmöwen und Basstölpeln halten

Der Mellumrat e.V.



Basstölpel

Faszination Vogelflug – Vortrag von Sven Achtermann mit anschließendem „Federlesen“

Fr 19.10.18, 15:00 Uhr

im Nationalpark-Haus Wangerooge

ca. 2 Stunden

Erwachsene 7,- €, Kinder bis 14 Jahre 5,- €

Der Vortragsraum ist stufenlos zugänglich.

Eine Behindertentoilette ist vorhanden.

Der begeisterte Feldornithologe Sven Achtermann kam über die Vogelmalerei zu seinem heutigen Spezialgebiet: Er zählt zu den besten Vogelfotografen weltweit. Gerade fliegende Vögel sind seine Stärke. So lüftet er in seinem Zugvogeltage-Vortrag eines der größten Geheimnisse der Natur – den Vogelflug! Anhand ganz besonderer Vogelflugbilder aus aller Welt vergleicht er amüsant und spannend den Vogelflug mit dem von Luftfahrzeugen. Nach der Präsentation geht es ans „Federlesen“: An echten Vogelfedern demonstriert Sven Achtermann die Funktion bestimmter Federpartien und zeigt, auf welche Merkmale man achten muss, um ihren ursprünglichen Sitz im Federkleid zu erkennen. Nebenbei geht es auch noch darum, einzelne Federn der richtigen Vogelart zuzuordnen. Sie können hierzu gern selbst gesammelte Federn mitbringen und werden erstaunt feststellen, dass es Spaß macht, gefundene Federn selbst zuzuordnen, auf jeden Fall werden Sie fliegende Vögel künftig mit ganz anderen Augen beobachten!

Nationalpark-Haus Wangerooge

VogelKUNSTsafari: Die Auflösung

Mo 22.10.18, 15:00 Uhr

im Nationalpark-Haus Wangerooge

ca. 0,5 Stunden

kostenlos

Teilnehmer der VogelKUNSTsafari

Der Veranstaltungsraum ist stufenlos zugänglich.

Eine Behindertentoilette ist vorhanden.

Zwei Wochen lang hatte man Gelegenheit, VogelKUNSTwerke verschiedener Künstler auf Wangerooge zu finden. Wer alle gefunden und das richtige Lösungswort der Kunstsafari im Nationalpark-Haus abgegeben hat, kann heute live miterleben, wer alles bei der Verlosung einen der attraktiven Preise gewonnen hat!

Nationalpark-Haus Wangerooge



Austernfischer, Foto: Peter Süßbeck

Veranstalter

Nationalpark-Haus Wangerooge

Friedrich-August-Str. 18

26486 Wangerooge

04469 8397

nationalparkhaus@wangerooge.de

www.nationalparkhaus-wattenmeer.de

Der Mellumrat e.V.

www.mellumrat.de

Mitveranstalter:

Reno Lottmann

reno-lottmann@gmx.de

Schiffahrt und Inselbahn Wangerooge

www.siw-wangerooge.de

Restaurant Strandlust

www.strandlust-wangerooge.de